

# Geschäfts-Verlegung.

Den geehrten Einwohnern von Gersdorf hierdurch zur gefälligen Nachricht, daß ich vom heutigen Tage an vis-à-vis der Kirche in dem neubauten Hause des Herrn Bäckermeister Gillig wohne. Für das mir bisher empfangene Wohlwollen bestens dankend bitte ich, dasselbe auch in meine neue Wohnung mir folgen zu lassen, und empfehle gleichzeitig

**Herren- und Damenpelze, sowie Garnituren,**  
 in verschiedenen Pelzarten,  
**Winter-, Herren- und Knaben-Mützen in den neuesten Façons,**  
 das Neueste in Herren- und Knabenhüten (weich und gesteiht),  
**Shlipse, Kragen u. Chemisets.**

Bei Bedarf bitte um gütige Berücksichtigung

Hochachtungsvoll

**Budolf Mempe, Kürschner.**

## Ortskrankenkasse für die Strumpfwirker zu Oberlungwitz.

Montag den 29. November a. c., Abends 8 Uhr

### General-Versammlung

im Gasthof zum „grauen Wolf“, wozu alle stimmberechtigten Kassenmitglieder sowie Arbeitgeber, welche Beiträge aus eigenen Mitteln entrichten, hiermit eingeladen werden.

#### Tages-Ordnung:

- 1) Bericht über den bisherigen Stand der Kasse.
- 2) Ersatz-Wahl der ausscheidenden Vorstands-Mitglieder.
- 3) Wahl des Ausschusses für die Prüfung der Rechnung des laufenden Jahres.

Oberlungwitz, den 18. November 1886.

Albert Vogel. Vorsitzender.

## Das Herren-Garderobe-Geschäft von M. Fröhlich, Hohenstein

am Teich,

empfiehlt sein Lager selbstgefertigter Winter-Neberzieher, Hosen u. v. m. Bestellungen nach Maß werden pünktlich ausgeführt. Für gutes Passen, sowie feine Arbeit leihte Garantie.

Bitte bei vorkommendem Bedarf um gütige Beachtung.

## Möbel-Magazin

von

**Georg August Neumann,**

Hohenstein, Weinkellerstraße,

empfiehlt sein Lager fertiger Möbel, als:

Stühle, Commoden, Secretäre, Waschtische, Bettstellen u. s. w. vom Einfachsten bis zum Feinsten zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Zu der nächsten Montag stattfindenden Gemeinderaths-Ergänzungswahl zu Gersdorf werden folgende Herren empfohlen:

August Buschmann, Gutsbesitzer,  
 Hermann Martin, Gartenbesitzer,  
 Hermann Selbmann, Strumpffabrikant,  
 Louis Felgner, Kohlschreiber,  
 Eduard Göhlert, Schuhmachermeister,

Hausbesitzer.

Einige Wähler.



Heute, Freitag,  
**Schweinefleisch.**

W. Hafertorn.

### Sauerkraut

verkauft Fr. verw. Weber, Neustadt 20.

### Dr. Spranger'sche Magentropfen

helfen sofort bei Migräne, Magenkrampf, Uebelkeit, Kopfschmerz, Leibschmerzen, Verstopfung, Magen säuren, Aufgeregtheit, Schwindel, Nostalgia, Stropheln u. c. Gegen Gämorrhoiden, Particidialität vorzüglich. Bei Wirken schnell und schmerzlos öffnen Leib, Appetit sofort wieder herstellend. Zu haben bei Herrn Apotheker Jacob in Hohenstein. à Fl. 60 Pf.

### Gasthof-Verkauf.

Wegen Krankheit des Besitzers habe ich einen in Goldener Pflanze, 10 Min. von der Stadt entfernt an fideleischer Straße gelegenen gut gehenden Gasthof mit guten Gebäuden, schönen massiven Tanzsaal nebst complettem Inventar, darunter Piano, für den Preis von 5600 Thaler zum sofortigen Verkauf im Auftrag. Hermann Bergner, Lichtenstein.

### 6-8000 Mark

sind zu 4 1/2% Zinsen gegen sichere Hypothek sogleich oder später auszuleihen und werden Gesuche unter A. B. # 25 in die Exped. d. Bl. erbeten.

## Turnerschaft Hohenstein.

Freitagsvorabend heute Abend Turnen. Einer zahlreichen Betheiligung sieht entgegen der Vorstand.

### Militärverein

## Kronprinz Albert Gersdorf.

Den Herren Kameraden hierdurch nochmals zur Nachricht, daß künftigen Sonntag, als den 28. November von abends 6 Uhr an unser Stiftungsfest abgehalten wird und wird um das pünktliche Erscheinen sehr gebeten.

Der Vorstand.

## Verein „Eintracht“ Gersdorf.

Sonnabend, den 27. Novbr., abends 1/2 9 Uhr Sitzung im Vereinslocal wegen einer wichtigen Besprechung. Um zahlreiches Erscheinen bittet der Vorstand.

Für die allseitige Liebe und Theilnahme bei dem schmerzlichen Verluste unseres lieben Sohnes und Bruders

Emil

sagen hiermit herzlichsten Dank. Ernst Müller nebst Frau und Kindern.

Oberlungwitz, den 20. Nov. 1886.

## Zur gefälligen Notiz.

Die geehrten Inserenten werden hierdurch in ihrem eigenen Interesse dringend gebeten, ihre Annoncen, namentlich wenn dieselben umfangreich oder complicirt sind, doch ja möglichst zeitig der Expedition zukommen zu lassen, da sonst möglicherweise doch der Fall eintreten kann, daß ihr nächsttägiges Erscheinen unmöglich wird. Je früher das Inserat in den Händen der Expedition ist, um so gewisser ist die Aufnahme rechtzeitigiger Fertigstellung des Blattes gezwungen, den letzten Termin der Annahme von umfangreicheren Inseraten auf 10 Uhr Vormittags zu verlegen.

Dem geschäftstreibenden Publikum hiesigen Ortes und der Umgebung erlauben wir uns, das „Hohensteiner Tageblatt“ bei bevorstehender

## Weihnachtszeit

als **wirksamstes** und dabei **billigstes** Insertions-Organ angelegentlichst zu empfehlen.

Als Beweis für die große Verbreitung des Blattes möge dienen, daß es eine große Anzahl Hausgrundstücke in hiesiger Stadt und deren Nachbarorten giebt, in denen das „Hohensteiner Tageblatt“ in 3, 4, 5, sogar 6 Exemplaren gelesen wird, und da sich sein Leserkreis auf alle Schichten der Bevölkerung erstreckt, ist wohl den Inserenten hinreichende Garantie für Erfolg gewährt.

Inserenten können Blätter mit ihren vorjährigen Weihnachts-Annoncen bei uns in Empfang nehmen.

Hochachtungsvoll

Die Tageblatt-Expedition.

Hierzu eine Beilage.

Verantwortlicher Redacteur, Drucker und Verleger J. Ansh in Hohenstein.